

Gebührennachlass für Kurse und Veranstaltungen der Familienbildung

Liebe Familien, liebe Teilnehmer*innen,

im Familienalltag leisten Sie tagtäglich Großartiges. Sie begleiten, ermutigen, organisieren, trösten und fördern. Es braucht oft viel Einsatz und Kraft, Kinder auf ihrem Weg zu begleiten und manchmal gibt es auch Zeiten, in denen finanzielle Sorgen eine zusätzliche Belastung darstellen können. Gerade dann möchten wir Sie nicht allein lassen. In solchen Situationen gibt es die Möglichkeit, eine Ermäßigung der Kursgebühren zu erhalten.

Dafür benötigen wir mit einer kleinen Kreuzzeichensetzung unten, eine Angabe, aus welchem Grund Sie diese finanzielle Unterstützung in Anspruch nehmen. Selbstverständlich behandeln wir diese Information vertraulich.

Hiermit beantrage ich,,
wohnhaft in (PLZ Ort),

einen Gebührennachlass gemäß den Richtlinien über die Gewährung von Zuschüssen zur Sicherung des Zugangs von sozial benachteiligten Familien und Kindern zu Angeboten anerkannter Einrichtungen der Familienbildung vom 23.11.2023 für den/die folgende(n) Kurs(e):

.....
.....
.....

Ich bestätige, dass ich der folgenden Personengruppe angehöre:

☐ Familien aus Gebieten mit unterdurchschnittlicher Sozial- und Infrastruktur;

☐ Familien mit niedrigem Einkommen;

Hierzu zählen insbesondere: Familien mit Bezug von Leistungen aus dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II), Zwölften Sozialgesetzbuch (SGB XII) oder Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Bezieher und Bezieherinnen von Arbeitslosengeld I und Kurzarbeitende und ihre Familien, Familien mit Bezug von Bildung- und Teilhabeleistungen, Familien mit Wohngeldbezug gemäß WoGG und Familien, die einen Kinderzuschlag gemäß § 6a BKGG erhalten, sowie in Ausbildung befindliche Elternteile;

☐ Ein-Eltern-Familien und Familien mit drei und mehr Kindern, Familien mit Einwanderungsgeschichte, Familien, in denen Menschen mit längerfristigen physischen oder psychischen Beeinträchtigungen leben, vom Strafvollzug betroffene Familien

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift